



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Gesellschaft für Medizinische Rehabilitation e. V.

Stand vom 11.09.2025 16:23:56 bis 02.12.2025 16:16:06

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002248
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	11.09.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	09.10.2024
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation
Kontaktdaten:	Adresse: Grolmannstrasse 39 10623 Berlin Deutschland
	Telefonnummer: +49302844966
	E-Mail-Adressen: ch.lawall@degemed.de degemed@degemed.de v.knieps@degemed.de
	Webseiten: www.degemed.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

90.001 bis 100.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1,20

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Christof Lawall

Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Christof Lawall

Gesamtzahl der Mitglieder:

105 Mitglieder am 31.12.2023, davon:

8 natürliche Personen

97 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (1):

1. GVG, DVfR, AG MedReha

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung;

Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Vertretung der Interessen der Leistungserbringer in der medizinischen Rehabilitation und Vorsorgeleistungen gegenüber Bundesregierung, Bundestag und gegenüber den Trägern der Sozialversicherung (vor allem gesetzliche Rentenversicherung, Krankenversicherung, Unfallversicherung).

Zu diesem Zweck steht die DEGEMED in regelmäßigem Kontakt mit Fachpolitiker_innen des Bundestages sowie deren Mitarbeiter_innen und verantwortlichen Mitarbeiter_innen der Fachministerien sowie Vertreter_innen der Träger der Sozialversicherung.

Darüber hinaus führt die DEGEMED regelmäßig öffentliche Veranstaltungen durch, bei denen Politiker_innen zu aktuellen Themen Stellung nehmen.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. Änderung des Reha-Budgets der Deutschen Rentenversicherung

Beschreibung:

Das Budget der Deutschen Rentenversicherung, das für alle Leistungen zur Teilhabe inklusive Leistungen der medizinischen Rehabilitation und Prävention zur Verfügung steht, ist gedeckelt. Diese Deckelung halten wir für nicht sachgerecht und streben daher eine Veränderung der Höhe oder der Bemessungsgrundlage an.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 6 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [alle RV hierzu]

2. Ausbildung von Pflegefachkräfte in Reha-Einrichtungen

Beschreibung:

Derzeit können Reha-Einrichtungen nicht als Träger der Ausbildung von Pflegefachkräften auftreten. Wir streben an, dass Reha-Einrichtungen zukünftig stärker als bisher in die Ausbildung von Pflegefachkräften eingebunden werden.

Betroffenes geltendes Recht:

PflBG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

3. Vergütung von digitalen Nachsorgeleistungen der DRV

Beschreibung:

Die DRV hat die Vergütungshöhe für digital erbrachte Nachsorgeleistungen zum 01.01.2024 um 30 % gesenkt. Diese Absenkung halten wir für nicht sachgerecht.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

4. Verbesserung des Zugangs zu Vorsorge- und Rehaleistungen

Beschreibung:

Der Zugang zu Vorsorge- und Rehaleistungen erfolgt derzeit auf dem Weg eines Antragsverfahrens. Wir sind der Auffassung, dass diese Leistungen auf dem Weg der Direktverordnung durch Ärzt_innen erfolgen sollte.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]; SGB 6 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [alle RV hierzu]

5. Rehabilitation stärker auf den Arbeitsmarkt ausrichten

Beschreibung:

Auf Grund des demographischen Wandels ist es notwendig, das Arbeitsnehmer_innen möglichst lange dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen. Reha- und Vorsorgeleistungen sollten daher stärker als bisher mit den anderen Trägern von Teilhabenleistungen kooperieren.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

620.001 bis 630.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[JA-2023-unterschrieben.pdf](#)